



Unverhofft
kommt oft.

RMV-Angebote für
Spontanfahrer



Rhein-Main-Verkehrsverbund

Einfach weiter.

Im Überblick:
Einzelfahrkarten, Tageskarte

Nur einmal lösen reicht.

Kurz in die Stadt? Zu Freunden? Ins Kino? Ganz einfach mit dem RMV. Dann schnell rein in den Bus, weiter mit dem Zug, runter in die U-Bahn und schon sind Sie am Ziel.

Mit den Fahrkarten des RMV steht Ihnen die gesamte Region Frankfurt RheinMain offen. Und Sie kommen ganz einfach überallhin. Denn Sie benötigen vom Fahrtantritt **bis zum Ziel nur eine einzige Fahrkarte**. Egal, mit welchem RMV-Verkehrsmittel Sie fahren oder wie oft Sie umsteigen. Na dann, nichts wie los!



Herausgeber und Redaktion:
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
Werbung & Marktauftritt
Alte Bleiche 5
65719 Hofheim a. Ts.
gültig ab 12. Dezember 2004

Die Karten auf einen Blick.

Einmal hin – oder zurück Die RMV-Einzelfahrkarte

Mit dem Fahrrad geht's zur Arbeit und der Supermarkt ist gleich um die Ecke. Doch was ist, wenn Sie schnell mal eine Besorgung in der Stadt machen wollen? Dann ist eine **Einzel-fahrkarte** für Sie genau die richtige. Einfach am Automaten ziehen – einsteigen – losfahren – ankommen. Sie kennen unseren Fahrkartenautomaten noch nicht? Auf Seite 6 zeigen wir Ihnen, wie's funktioniert.

Ihre Einzelfahrkarte ist dabei jeweils für eine Fahrt gültig. Sie können Einzelfahrkarten für Erwachsene und Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren (einschließlich) lösen.

Übrigens: Kinder unter 6 Jahren fahren im RMV kostenlos.

Auf dem Weg zum Ziel können Sie mit Ihrer Fahrkarte beliebig oft umsteigen.

Allerdings nur in Zielrichtung und mit dem nächstmöglichen Anschluss. Rück- und Rundfahrten sowie Fahrtunterbrechungen, z. B. für Besorgungen, sind nicht möglich. Ihre Einzelfahrkarte berechtigt nur zum sofortigen Fahrtantritt und ist nicht übertragbar.

Beachten Sie bitte abweichende Regelungen in Wiesbaden und Mainz. Dort erhalten Sie auch Mehrfahrtenkarten. Und in Frankfurt gelten beispielsweise außerhalb der Verkehrsspitzenzeit (montags bis freitags von 6.00 bis 9.00 Uhr und von 16.00 bis 18.30 Uhr mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage) ermäßigte Fahrpreise.

Für einen Katzensprung Die RMV-Kurzstreckenkarte

Warum mehr bezahlen als nötig? Wenn Sie nur eine kurze Einzelfahrt machen wollen, reicht in einigen Städten dafür oft die **Kurzstreckenkarte**. Die lohnt sich für Sie, denn damit sparen Sie kräftig Geld. Für Kurzstrecken bis 2 Kilometer innerhalb Frankfurts drücken Sie dazu einfach den Zielcode 97 oder die Kurzstreckentaste am RMV-Fahrkartenautomaten. Kurzstreckentarife gibt es auch in Offenbach und

Wiesbaden/Mainz. Hier gilt die Kurzstrecke meist bis 1,5 Kilometer (Zielcode 98), in Hanau bis 1 Kilometer.

Sie wissen nicht, ob Ihr Ziel im Kurzstreckenbereich liegt? Das Kurzstreckenverzeichnis an Haltestellen und Fahrkartenautomaten gibt Ihnen Auskunft. Geben Sie einfach Ihren Zielcode ein und bestätigen Sie mit der Kurzstreckentaste.



Extraklasse

Die RMV-Zuschlagfahrkarte

Für die 1. Klasse in den Zügen des RMV sowie bei sonstigen zuschlagpflichtigen Angeboten benötigen Sie eine **Zuschlagfahrkarte**. Diese können Sie als Ergänzung Ihrer Einzelfahrkarte am Automaten kaufen.

Schönen Tag auch

Die RMV-Tageskarte

Lust auf einen autofreien Tag? Dann lassen Sie den Wagen in der Garage und steigen Sie um. Mit der **RMV-Tageskarte**. Die lohnt sich schnell, denn gegenüber Einzelfahrkarten können Sie mit einer Tageskarte bereits ab der 3. Fahrt sparen. Also, ab in die City, weiter ins Museum, dann zur Freundin und abends wieder nach Hause.

Mit der Tageskarte können Sie einen Kalendertag lang bis zum fahrplanmäßigen Betriebsschluss unterwegs sein. Wann Sie wollen, so oft Sie wollen. Sollten Sie eine zuschlagpflichtige Fahrt wählen und zum Beispiel in der 1. Klasse den Heimweg antreten, kostet der Zuschlag allerdings extra.



Her mit den Karten!

Bevor Sie auf Tour gehen, benötigen Sie eine gültige Fahrkarte. Diese erhalten Sie an unseren Verkaufsstellen, in den RMV-Mobilitätszentralen, an den Automaten und in den Bussen beim Fahrpersonal.

Die RMV-Fahrkartenautomaten

Bequem und schnell geht's an den Fahrkartenautomaten. Hier können Sie alle Arten von Einzelfahrkarten wie auch Tageskarten kaufen.

Die meisten Geräte sind mit einem Bildschirm und einer Zehnertastatur ausgestattet. Die Navigation auf dem Display führt Sie dabei durch den Fahrkartenkauf.

Und so einfach geht's:

- 1 Wählen Sie bitte Ihr Ziel aus dem Fahrtzielverzeichnis aus.
- 2 Geben Sie danach die Zielnummer über die Zehnertastatur ein.
- 3 Drücken Sie auf die gewünschte Fahrkartenart unterhalb der Zehnertastatur.
- 4 Sie bezahlen nun, entnehmen Fahrkarte und Wechselgeld. Und ab geht's.

Übrigens: An den Automaten können Sie je nach Fahrpreis und Wechselgeldverfügbarkeit mit Banknoten im Wert von 5, 10, 20 und 50 Euro bezahlen. Das Display zeigt Ihnen an, welche Banknoten jeweils akzeptiert werden. Sie mögen's lieber auf Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch oder Türkisch? Dann wechseln Sie im Handumdrehen mit einem Tastendruck die Sprache der Benutzerführung im Display.



Ein Tipp: Damit Sie schneller Ihr Ziel finden, haben wir für Sie ein **Zielnummernverzeichnis** zusammengestellt. Mit ihm können Sie bereits im Voraus die Zielnummern herausuchen, die Sie dann mittels

Tastatur eingeben. Das Zielnummernverzeichnis erhalten Sie kostenlos an den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen, in den RMV-Mobilitätszentralen oder im Internet unter www.rmv.de.

Automaten in Darmstadt und Umgebung

Vereinzelt finden sich im Bereich Darmstadt noch einige ältere Fahrkartenautomaten. Bei diesen wählen Sie Ihre Fahrkarte über die Preisstufe aus.

Und so funktioniert's:

① Wählen Sie bitte zuerst Ihr Ziel aus dem alphabetischen Zielnummernverzeichnis auf dem Automaten aus.

- ② Neben Ihrem Ziel finden Sie die jeweilige Preisstufe.
- ③ Drücken Sie nun die entsprechende Preisstufentaste für Ihre Fahrkarte (z. B.: Einzelfahrt Erwachsene/Preisstufe 3).
- ④ Sie bezahlen nun – und ab geht's.

Wir bitten um Fairständnis

„Schwarzfahren“ ist unfair gegenüber den anderen Fahrgästen. Deshalb zahlen Fahrgäste ohne gültige Fahrkarte ein erhöhtes Beförderungsentgelt von

40 Euro. Wir bitten Sie deshalb in Ihrem eigenen Interesse, in Bus und Bahn immer eine gültige Fahrkarte bei sich zu führen. Vergessen gilt nicht!